

„Gute Kontakte sind immer wertvoll“

Der Holzkirchner Patentanwalt Klaus Beckord erzählt, wen er bei einer Fahrt der Standortmarketing Gesellschaft (SMG) kennengelernt hat

Holzkirchen – Die Standortmarketing Gesellschaft (SMG) Landkreis Miesbach hatte vergangenes Jahr eine Tour durch den Landkreis veranstaltet. Dabei ging es richtig international zu: Wirtschaftsattachés und Konsule saßen neben Vertretern aus dem Landkreis und klappernten die Hotspots der Region ab. Mit dem Ziel, Kontakte zu knüpfen, um eines Tages vielleicht neue Investoren anzulocken. Auch der Holzkirchner Patentanwalt Klaus Beckord (53) fuhr mit. Jetzt erzählt er, wie die Tour bei ihm bis heute nachwirkt – recht japanisch.

■ *Herr Beckord, Sie haben bei der Tour jemanden kennengelernt.*

Richtig, Herrn Yuki Shimizu, einen Konsul aus dem japanischen Generalkonsulat in München, ein sehr netter Mensch. Alexander Schmid, Geschäftsführer der SMG, hat uns bei der Tour vorgestellt.

■ *Wieso denn das?*

Bevor Herr Shimizu Konsul wurde, war er in Japan beim dortigen Patentamt. Wir haben uns nett unterhalten, auch über Fachliches, über das japanische und das europäische Patentrecht. Bei uns



Klaus Beckord
ist Patentanwalt
in Holzkirchen. FOTO: TP

soll ja bald das europäische Gemeinschaftspatent kommen.

■ *Das hat doch sicher Folgen für Tüftler.*

Damit können Erfinder für

ihre Idee ein Patent erhalten, das in vielen Ländern der EU – möglicherweise irgendwann einmal in der gesamten EU – gemeinsam durchsetzbar ist. Derzeit muss aber noch hierfür das Übereinkommen über ein einheitliches Patentgericht von einigen Ländern ratifiziert werden. Darüber war Herr Shimizu sehr gut informiert.

■ *Gut, er lebt ja auch in Deutschland. Aber was haben Sie mit den Regelungen in Japan am Hut?*

Nun ja, unsere Anmelder wollen oft auch einen Schutz ihrer Erfindungen in Japan

haben. Wir regeln das dann über unsere japanischen Kollegen, daher sind Kontakte relevant. Auch andere wirtschaftlich starke Länder wie die USA, aber zunehmend auch China und Russland, sind für unsere Mandanten wichtig. In China geht es natürlich unter anderem viel um Autos und andere Hightech-Produkte wie beispielsweise medizintechnische Geräte.

■ *Herr Beckord und Herr Shimizu: Ist das der Beginn einer wunderbaren Freundschaft?*

Wir sind in Kontakt geblieben. Er hat uns schon hier in

Holzkirchen besucht und mich auf Veranstaltungen in München eingeladen. Der Konsul spricht übrigens auch sehr gut Deutsch.

■ *Rückblickend hat sich die SMG-Fahrt also richtig für Sie gelohnt.*

Ja, ich denke, es ist wichtig für den Landkreis, breite Netzwerke zu spinnen. Auch wenn der Ertrag nicht sofort messbar ist, weiß man ja nie, was sich daraus ergibt. Gute Kontakte sind immer wertvoll.

Das Gespräch führte
Marlene Kadach